

MÄRZ
APRIL

2005

KONZERTE

kulturbüro

Stadt
Offenburg

MÄRZ 2005

APRIL 2005

SA 05.03. | 20:30 | Spitalkeller
**Nikki Sudden &
The Last Bandits**

(UK) Rock'n'Roll Vagabund

SA 05.03. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ PiratSA 12.03. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ StefanDO 17.03. | 20:30 | Spitalkeller
Weeth Experience

(D/HH) Indie-Rock

FR 18.03. | 20:30 | Spitalkeller
Warsaw Village Band

(Polen) New Folk

SA 19.03. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ WurmDO 24.03. | 20:30 | Spitalkeller
Matt Smith

(USA) Blues

Support: Acoustic Blue Mama

SA 26.03. | 21:00 | Spitalkeller
„Im Juli“**KELLERKINO** D 1999, Regie: Fatih AkinSA 26.03. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ JoshSA 02.04. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ WurmDO 07.04. | 20:30 | Spitalkeller
Dead Brothers

(CH) Funeral-Band

SA 09.04. | 20:30 | Spitalkeller
**Kieran Kennedy &
Maria Doyle Kennedy**

(IRL) Singer Songwriter

SA 09.04. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ MonzSA 16.04. | 20:30 | Spitalkeller
Versagendes Deo**LOCAL HEROES** (D) RockSA 16.04. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ PiratFR 22.04. | 20:30 | Spitalkeller
Mars Mushrooms

(D/Ansbach) Jamband

SA 23.04. | 21:00 | Spitalkeller
„Lichter“**KELLERKINO** D 2002, Regie: Hans-Christian SchmidSA 23.04. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ JoshSA 30.04. | 22:30 | Spitalkeller
TANZBAR Abtanzen mit DJ Stefan

361° PRÄSENTIERT:

LEUTE HEUTE BEUTE

TANZBAR**JEDEN SAMSTAG AB 22:30 BIS 3:00 UHR
(ODER NACH VERANSTALTUNGEN)
GIBT ES IM SPITALKELLER DIE TANZBAR**
Wollt Ihr tanzen? Mit einem Mix aus Rock,
Pop, Dance, World, Grooves und Sounds,
Altem und Neuem, Handgemachtem und
Elektronischem könnt Ihr abtanzen!
EINTRITT 2,50 EURO, LET'S MOVE!

Unsere DJs legen auf:

DJ MONZ Alles! **DJ JOSH** Rock, World, Beats
DJ WURM Electronic Sounds, Nu Jazz, House
DJ PIRAT Rock, Pop **DJ STEFAN** Alles!Änderungen des Tanzbar-Programms findet Ihr
aktuell auf unserer Website: www.361grad.com**JAZZ°KELLER**361° haucht dem legendären Jazzkeller neues
Leben ein. In loser Folge präsentieren wir in
Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro OG
wieder nationalen und internationalen Jazz
im Spitalkeller.**LOCAL HEROES**LOCAL HEROES heißt unsere Veranstaltungs-
reihe, in der wir Euch in unregelmäßigen Ab-
ständen Bands aus der näheren Umgebung
präsentieren. Im Doppelpack:
**LOCAL HEROES + TANZBAR
FÜR ENTSPANNTE 7,- EURO****KELLERKINO**Einmal im Monat heißt es: „Film ab im Keller“.
No Mainstream, No Cinemaxx – genießt die
kuschelige Kinoatmosphäre im Spitalkeller.
Im Doppelpack:
**KELLERKINO + TANZBAR
FÜR LOCKERE 4,- EURO****VORSCHAU**

Mai | Nadja Birkenstock

Mai | Enders Room

Juni | Roland Schaeffer Trio

361° e.V. – gemeinnützig !!!Alle Freunde, Interessierte, Gönner u. a. können
Mitglied werden – mit einem kleinen Jahres-
beitrag seid Ihr dabei. Es lohnt sich:**BASIC** (Jahresbeitrag 20,-)
Fördermitgliedschaft mit Infodienst**EXCLUSIVE** (Jahresbeitrag 50,-)
Fördermitgliedschaft und **freier Eintritt**
zur **TANZBAR im Spitalkeller****ALL INCLUSIVE** (Jahresbeitrag 100,-)
Fördermitgliedschaft und **freier Eintritt**
TANZBAR + KONZERTE im Spitalkeller

Weitere Infos direkt beim 361°Team.

WWW.361GRAD.COM

SA 05.03.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Nikki Sudden & The Last Bandits

(UK) Rock'n'Roll Vagabund und unverbesserlicher Romantiker

Nikki Sudden, der britische Boheme-Rocker mit Wohnsitz in Berlin, ist mit seinen Last Bandits unterwegs und möchte uns seine Songs vorspielen. Vor fünf Jahren überzeugte er das Publikum im Spitalkeller. Stilistisch will er das Bewährte bieten: klassisches Songwriting, gelassenes Tempo, Rock'n'Roll in guter alter Stones Manier, countryfizierte Balladen und eine Prise Blues, durchwoben von allerlei melancholischen Stimmungen. Auf seiner letzten CD „Treasure Island“ arbeitete er mit so namhaften Gastmusikern, wie Mick Taylor (Stones), Ian McLagan (Small Faces, Anthony Thistlethwaite (Waterboys) und B.J. Cole zusammen. Diese Herren beehren uns zwar nicht, aber „Der SPIEGEL“ präsentiert trotzdem diese Tour in seinem Magazin und der „Rolling Stone“ gab der neuen CD vier Sterne und den Tipp: „Jetzt oder nie. Go for it!“ Der ewige Kultstar ist so richtig in Bestform!

VVK 10,- / AK 12,-

|anschließend|Abtanzen mit DJ Pirat|

TANZBAR



DO 07.04.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Dead Brothers

(CH) Funeral-Band

Für alle, die irgendwas zu beerdigen haben – sei es nun die geliebte schwarze Katze oder die verflozene Geliebte – haben wir die toten Brüder geladen. Neben guter Laune gibt es ja auch immer mal wieder was zu betrauern. Und ohne Schmunzeln läuft das bei den **Dead Brothers** auch nicht ab. Klassischer New Orleans Brass Band Sound vom Genfer See vorgetragen mit einem Augenzwinkern, schrägen Akkordfolgen und musikalischen Einflüssen aus der ganzen Welt. Schnipsel von Gypsy, Polka, Cajun, Folk und Jazz. Ausstaffiert mit schwarzen Zylindern, Banjo, Akkordeon, Tuba, Schlagzeug und Gitarre besingt die Band das Sterben und den Tod als solchen. Schmierige Typen in schlecht sitzenden Anzügen wollen uns den Blues bringen. Quacksalber, denen keine Lüge zu plump, kein Lächeln zu schleimig ist. Die morbide Kleinkunst der **Dead Brothers**, die bislang auf zwei Tonträgern „*Dead Music for Dead People*“ „*Day of the Dead*“ zu hören ist, zieht jeden in ihren Bann. Der Sänger krächzt durchs Megafon (wirklich?), dass man sich umdreht, um den schwarzen Raben auf dem Friedhofszaun zu suchen. Donnerrollen wird unseren ehrwürdigen Keller heimsuchen. Es ist nicht auszuschließen, dass es an diesem düsteren Abend in unserem Gewölbe Bindfäden regnet. Ach, was für ein schöner Tag zu sterben.

VVK 10,- / AK 12,-



SA 09.04.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Maria Doyle & Kieran Kennedy

(IRL) Singer Songwriter

Als „Natalie“ war **Maria Doyle Kennedy** eine der Hauptdarstellerinnen und Sängerinnen des Filmes „The Commitments“. Das dazugehörige Album war in den Top Ten vieler Länder platziert. Begonnen hat sie ihre Bühnenarbeit als Gründungsmitglied der Kultband „Hothouse Flowers“ (London); weiter ging es mit der „Black Velvet Band“ zusammen mit Kieran Kennedy (Elektra); es folgte das „Planet Sleeps“ Projekt (Sony) sowie ein Projekt mit dem irischen Fossests Circus. 2002 veröffentlichte sie ihr Solo Debut „Charm“ auf ihrem eigenen Label und wurde dafür als Best New Album in Irland nominiert. Ihr Album „Other Voices“ schaffte es 2003 sogar auf Platz 1 der irischen Charts.

Mit **Kieran Kennedy** an der Gitarre im Doppelpack präsentiert sie diesmal eigenes Songmaterial, einen Mix aus Folk, Pop, Soul und verträumten Balladen. Ihr Gastspiel auf der Kellerbühne vor einem Jahr verzauberte das Publikum und war einfach sensationell...

VVK 8,- / AK 10,-

|anschließend|Abtanzen mit DJ Monz|

TANZBAR



DO 17.03.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Das Weeth Experience

(D/HH) Indie-Rock

Ursprünglich angekündigt im Dez´04, das Konzert fiel damals aus, betreten Sie nun die Bühne im Spitalkeller: **Das Weeth Experience**. Ziemlich genau zehn Jahre nach der Veröffentlichung ihres ersten Longplayers machen die Kult-Indie-Rocker mit einem neuen Album bei uns Station. Aus „The Accentric Sounds of Das Weeth Experience“ sprechen tausende von gefressenen Kilometern, hunderte von gespielten Shows und ein ansehlicher Haufen demolierter Gitarrenverstärker. **Das Weeth Experience** lassen einen stoischen Wind durch ihr viertes Album wehen, von dem sich schwer sagen läßt, ob er aus der Wüste oder von der Küste bläst. Sicher ist nur, dass seine Heimat nicht im Land von Musikfernsehen, Klingeltonen oder Zielgruppenforschung liegt. Mit der klassischen Bass-Schlagzeug-Gitarre / Gesang-Besetzung und in analoger Grundhaltung gelingt den dreien etwas, wofür andere Jahre in Studios verbringen: Songs mit Räumen, Zeit und Atmosphäre. Manchmal ist weniger halt immer noch mehr. Titel wie „Blue“ oder „Munich Kitchen Rocket“ tranken das Gemüt in zerkratzt Melancholie, seriös und ohne jede Hysterie. Pink Floyd würden für ein Instrumental wie „ElvisHeroinJazz“ wahrscheinlich Syd Barrett verkaufen (okay, haben sie schon, hat aber auch nichts gebracht). Das Ganze klingt durch die Bearbeitung von Tobias Levin so gleichermaßen druckvoll und differenziert, dass wahrscheinlich nicht mal die „Stereoplay“ was dran auszusetzen hätte.

VVK 10,- / AK 12,-



SA 16.04.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg| LOCAL HEROES

Versagendes Deo

(D) Rock

Hört sich zwar nach Punk an – ist es aber nicht! Eher eine Zustandsbeschreibung bei ihren Konzerten. **Versagendes Deo** ist 60er- und 70er-Jahre-Rock mit der markanten Stimme des Sängers *Hansjörg Strecker* und einer gehörigen Portion Groove. Die Band löste sich mit dem Auswandern des Sängers Hansjörg nach Andalusien in der Form auf, feierte aber schon zwei Mal ein Revival. Zuletzt vor vier Jahren in Ichenheim. Jetzt ist es wieder soweit – „Hansjörg“ is back in town. Tatkräftige Unterstützung liefern die Bandmitglieder *Andreas Pahlow* am Bass, *Martin Bilger* am Schlagzeug und *Klaus Wörner* an der E-Gitarre. Beide sind zwischenzeitlich schwer aktiv bei den **Pebble Stones**. Let's have fun mit allen alten und neuen Deo-Fans!

|anschließend|Abtanzen mit DJ Pirat|

TANZBAR

AK 7,- (LOCAL HEROES + TANZBAR)



FR 18.03.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Warsaw Village Band

(Polen) New Folk

Nord-West-Zeitung OL schreibt am 07.07.03: „Die **Warsaw Village Band** würzt Folklore mit mittelalterlichen Klängen und einer Prise Apocalyptica! Geigen fiedeln, ein Cello sägt brachial dazwischen, Trommeln hallen über den Platz.“ Ihre CD „peoples spring“ erhielt in ganz Europa hervorragende Kritiken, und die **Warsaw Village Band** wird als eine der Entdeckungen der Weltmusikszene im Jahre 2003 gelobt. Sie waren im Sommer auf 20 europäischen Festivals unterwegs, hochgelobt und im Oktober 2003 erstmals auf Clubtour. In 2004 folgten zwei Tourneen in Amerika und Kanada und erste Engagements in Frankreich, Spanien, Italien zu Beginn ihrer europäischen Karriere. Anschlallen, am Freitag 18.03.05 im Spitalkeller!

VVK 10,- / AK 12,-



DO 24.03.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Matt Smith

Support: Acoustic Blue Mama (USA) Blues

Matt Smith, der nicht nur in New York fast legendäre Gitarrist und begnadete Sänger, wird mit seinem Akustik-Soloprogramm aus eigenen Songs und Hits aus dem „All American Songbook“, nicht nur bei Gitarrenfreaks, schnell für Stimmung sorgen. Mit seinem Charisma, seiner schier unerschöpflichen Stilvielfalt und Fingerfertigkeit zieht er das Publikum sofort in seinen Bann. Er ist ein vielseitiger Meister aller Stilrichtungen auf Gitarren, Lapsteel und Mandoline und schafft es, Rock, Blues, Soul, Jazz und Funk zu einem ganz eigenen Sound zu vermischen, dem niemand widerstehen kann. Die Liste derer, mit denen er gearbeitet hat oder für die er als Opener gespielt hat, ist lang: Sheryl Crow, B. B. King, Robben Ford, Greg Allman, Al DiMeola, Johnny Winter und viele mehr. Seine neue CD „Free Beer and Chicken“ wurde von Popa Chubby produziert und bereits auf Konzerten in Europa vorgestellt. Begleitet wird Matt Smith bei diesem Konzert von seinen langjährigen Freunden Renate und Jochen Braun, die mit ihrem Duo **Acoustic Blue Mama** das Konzert eröffnen werden.

VVK 8,- / AK 10,-



FR 22.04.05

|20:30|Spitalkeller Offenburg|

Mars Mushrooms

(D/Ansbach) Jamband

Teil 2 unserer intergalaktischen Reise mit den **Mars Mushrooms**. Ihr erster Auftritt im Spitalkeller kam beidseitig so gut an, dass Appetit nach mehr entstand. Die Release Tour ihrer neuen CD macht das möglich – dieses Mal an einem Freitag abend und damit open end. Diese Pilzgewächse kommen eigentlich aus Ansbach im Fränkischen und seit 1998 betätigen sie sich in einem Sub-Genre des Rock´n´Roll, das hier in Europa bislang fast ausschließlich den Nordamerikanern überlassen wird, dem Jamrock. **Mars Mushrooms** – das steht für pure Musik, die sich ständig selbst neu definiert und süchtig macht. Dahinter stecken fünf junge Musiker, die in einem gewaltigen Experiment durch die Verbindung von Improvisation und anspruchsvoller Komposition ständig neue Klangwelten schöpfen. Ein Stimix aus Rock, Funk, Jazz und Ethno von einer absoluten Live-Band - ein verdammt scharfes Pilzgericht.

AK 7,-



SA 23.04.05

|21:00|Spitalkeller Offenburg| KELLERKINO

„Lichter“

D 2002, Regie: Hans-Christian Schmid
Darsteller: Ivan Shvedoff, Sergej Frolov, Anna Janowska, Sebastian Urzendowsky, Alice Dwyer, Martin Kiefer, Tom Jah, Janek Rieke, August Diehl, Herbert Knaup u.a.

Zwei Länder, zwei Orte, ein Fluss. Die Oder trennt nicht nur das deutsche Frankfurt vom polnischen Slubice, sondern ganze Welten. Menschen, egal ob arm oder reich, suchen hier ihr Glück und stoßen dabei oft an ihre Grenzen. Da sind Kolja, Anna und Dimitri, drei Ukrainer, die um jeden Preis in den Goldenen Westen wollen. Sonja ist eine deutsche Dolmetscherin für russische Flüchtlinge, die es einfach wagt, das Richtige zu tun. Und Philip, ein junger Architekt aus dem Westen, begreift zu spät, dass man für sein Glück auch Verantwortung übernehmen muss. Ein polnischer Taxifahrer versucht Geld aufzutreiben für das Kommunionkleid seiner Tochter. Ein Zigaretenschmuggler findet Hilfe bei einer jugendlichen Ausreißerin. Ein Verkäufer träumt vom großen Matratzengeschäft. Und immer wieder: Durchreisende auf der Suche nach Arbeit und ein bisschen Wohlstand. „Lichter“ wurde ausgezeichnet mit dem Deutschen Filmpreis 2003 als bester Spielfilm. Bei der Berlinale 2003 gewann er den Preis der internationalen Filmkritik.

|anschließend|Abtanzen mit DJ Josh|

TANZBAR

AK 4,- (KELLERKINO + TANZBAR)



SA 26.03.05

|21:00|Spitalkeller Offenburg| KELLERKINO

„Im Juli“

D 1999, Regie: Fatih Akin
Darsteller: Moritz Bleibtreu, Christiane Paul, Mehmet Kurtulus, Idil Üner, Branka Katic, Jochen Nickel u.a.

Juli arbeitet als Schmuckverkäuferin in Hamburg. Sie hat einen kleinen Straßenstand, von dem aus sie täglich den linken Referendar Daniel auf seinem Nachhauseweg von der Schule beobachtet. Wider jede Vernunft sieht sie in ihm ihren „Mann fürs Leben“. Eines Tages verkauft sie Daniel einen Ring mit einer Sonne und prophezeit ihm, dass er bald seine Traumfrau finden wird. Doch Julis Plan misslingt: Daniel folgt nach einer Party nicht ihr, sondern einer anderen attraktiven jungen Frau, auf deren Bluse er das wegweisende Symbol der Sonne entdeckt. Die Suche nach dieser Traumfrau wird für Daniel zu einer Reise durch den kompletten Osten Europas, bei der er Juli immer wieder begegnet. Bis Daniel sein Ziel Istanbul erreicht hat und erkennt, dass Juli die eigentliche „Frau fürs Leben“ ist, stehen ihm noch zahlreiche aberwitzige Abenteuer in Österreich, Ungarn, Rumänien und der Türkei bevor ...

|anschließend|Abtanzen mit DJ Josh|

TANZBAR

AK 4,- (KELLERKINO + TANZBAR)

